Universität St.Gallen

9,118: Ausgewählte Finance-Themen und ihre Anwendung

Fach-Informationen

ECTS-Credits: 6

Zugeordnete Veranstaltungen

Stundenplan	Sprache	Dozent(in)
9,118,1.00 Ausgewählte Finance-Themen und ihre Anwendung	**Deutsch**	**Mondello Enzo**

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Veranstaltungs-Inhalt

Abstract

Das Pflichtwahlfach *Advanced Finance Topics* vermittelt Vertiefungen von Finance Konzepten, die im Rahmen des Corporate Finance eingesetzt werden können. Themengebiete stellen die Bewertung von Finanzanlagen (Aktien und Anleihen mit eingebetteten Optionen), die Portfoliokonstruktion, die Analyse des Kapitalkostensatzes (WACC) und alternative Anlagen wie etwa Hedge Funds dar. Im Präsenzunterricht entwickelt der Dozent die entsprechenden finanzwirtschaftlichen Konzepte und übt mit den Studierenden die Anwendung dieser Konzepte anhand konkreter Aufgaben. Durch die Aufgabenorientierung werden die mathematischen und finanzwirtschaftlichen Konzepte einem anwendungsorientierten Verständnis zugänglich gemacht.

Inhalt

I. Analyse und Bewertung von Aktien

- Verschiedene Renditekonzepte
- Residual Income Valuation
- Price Multiples: Titelselektion und Bewertung von Akquisitionen
- Realoptionen: Anwendungen in der Aktienbewertung und Investitionsrechnung

II. Analyse und Bewertung von Anleihen mit eingebetteten Optionen

- Kündbare Anleihen (Callable und Putable Bonds): Analyse von Rendite und Risiko und Bewertung anhand des Binomialmodells
- Wandelanleihen (Convertible Bonds): Analyse von Rendite und Risiko und Bewertung anhand des Binomialmodells
- Mortgage-backed Securities (MBS): Analyse von Rendite und Risiko und Bewertung anhand der Monte Carlo Simulation

III. Portfoliotheorie

- Optimales Portfolio konstruiert durch eine Kombination aus aktiver und passiver Anlagestrategie: das Treynor Black-Modell
- Multifaktormodelle: makroökonomische und fundamentale Multifaktormodelle, Arbitrage Pricing Theory (APT), Konstruktion eines Factor und Tracking Portfolios

IV. Analyse des Kapitalkostensatzes

- Einbezug von Emissionskosten
- Einbezug von Länderrisiken
- Einbezug von strukturierten Produkten wie etwa Wandelanleihen
- Einbezug von Pensionskassenrisiken (Defined Benefit Pension Plans)

V. Alternative Anlagen: Hedge Funds

- Hedge Fund Strategien und Implikationen im Portfolio Manage-ment (Asset-Allokation)
- Convertible Bond Arbitrage

- Equity Long/Short und Market Neutral
- Performancemessung

Veranstaltungs-Struktur

Die Veranstaltung besteht aus vierstündigen Vorlesungen sowie aus drei Vorlesungs- und Anwendungstagen mit Übungen.

Veranstaltungs-Literatur

Literatur

I. Analyse und Bewertung von Aktien

- Clayman / Fridson / Troughton: "Corporate Finance: A Practical Approach", 2008. (Kapitel 8: Abschnitt 7 Merger Analysis)
- Stowe / Robinson / Pinto / McLeavy: „Analysis of Equity Investments: Valuation", 2002. (Kapitel 1, 4 und 5)
- Bucher / Mondello / Marbacher: "Unternehmensbewertung mit Realoptionen", in: Der Schweizer Treuhänder, 2002.

II. Analyse und Bewertung von Anleihen mit eingebetteten Optionen

- Fabozzi: „Fixed Income Analysis for the Chartered Financial Analyst Program", 2000. (Kapitel 2, 3 und 5)

III. Portfoliotheorie

- Mondello: "Einfaktormodelle und Multifaktormodelle" Vorabdruck aus dem Lehrbuch „Kapitalmarkttheorie und Anwendungen im Portfolio- und Risikomanagement",

IV. Analyse des Kapitalkostensatzes

- Merton: „Allocating Shareholder Capital to Pension Plans", in: Journal of Applied Corporate Finance, 2006.

V. Alternative Anlagen: Hedge Funds

- Anson: "Advanced Core Topics in Alternative Investments", 2009. (Kapitel 32)

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Prüfungs-Informationen

Prüfungsform

Dezentral - schriftliche Klausur / Prüfung (100%, 120 Min.)

Prüfungs-Hilfsmittel

Extended Closed Book

Es dürfen Hilfsmittel verwendet werden. Diese müssen jedoch im Abschnitt Hilfsmittelzusatz abschliessend aufgeführt werden, dort ist ebenfalls zu definieren, ob die Benutzung eines erweiterten Taschenrechners erlaubt wird. Es gilt:

- Ein einfacher Taschenrechner laut abschliessender Liste des Merkblatts «Taschenrechner» ist zugelassen. Im Hilfsmittelzusatz wird definiert, ob in Abweichung dazu ein Taschenrechner mit erweiterten Funktionen (ohne Kommunikationsfähigkeit) zugelassen wird. Die Definition der zugelassenen Typen von Taschenrechnern unterliegt dem Hilfsmittelreglement vom 14. Dezember 2010 und dem Merkblatt «Taschenrechner»). Weitere EDV- und elektronische Kommunikationsmittel sowie Mobiltelefone sind nicht erlaubt.
- Ein zweisprachiges Wörterbuch (ohne Handnotizen) darf benutzt werden, wenn die Prüfungsfragen und/oder -antworten nicht der Muttersprache entsprechen. Elektronische Wörterbücher sind nicht erlaubt.
- Die Beschaffung der erwähnten Hilfsmittel (inkl. Taschenrechner) ist ausschliesslich Sache der Studierenden.
- Nur die im Abschnitt Hilfsmittelzusatz aufgeführten Hilfsmittel sind zugelassen.

Hilfsmittel-Zusatz

Es ist ein erweiterter Taschenrechner gem. dem aktuellen Hilfsmittelreglement der Universität St. Gallen zugelassen.

Fragesprache: **Deutsch**
Antwortsprache: **Deutsch**

Prüfungs-Inhalt

- Alles bis zum Ende der Veranstaltung in der Vorlesung abgegebenen oder auf dem Studynet publizierten Unterlagen (z.B. Skript).
- Alle behandelten oder angegebenen Kapitel der angegebenen Lehrbücher.

Prüfungs-Literatur

- Clayman / Fridson / Troughton: "Corporate Finance: A Practical Approach", 2008. (Kapitel 8: Abschnitt 7 Merger Analysis).

- Stowe / Robinson / Pinto / McLeavy: „Analysis of Equity Investments: Valuation", 2002. (Kapitel 1, 4 und 5).
- Bucher / Mondello / Marbacher: "Unternehmensbewertung mit Realoptionen", in: Der Schweizer Treuhänder, 2002.
- Fabozzi: „Fixed Income Analysis for the Chartered Financial Analyst Program", 2000. (Kapitel 2, 3 und 5).
- Mondello: "Einfaktormodelle und Multifaktormodelle", Vorabdruck aus dem Lehrbuch „Kapitalmarkttheorie und Anwendungen im Portfolio- und Risikomanagement".
- Merton: „Allocating Shareholder Capital to Pension Plans", in: Journal of Applied Corporate Finance, 2006.
- Anson: "Advanced Core Topics in Alternative Investments", 2009. (Kapitel 32).
- Sämtliche weitere angegebene Literatur auf dem StudyNet 2.0.
- Sämtliche Literatur, die in der Vorlesung/Übung ausgegeben oder als relevant angegeben wird.

Die prüfungsrelevante Literatur wird nochmals vor der Prüfung in einer Stoffabgrenzung bekannt gegeben.

Beachten Sie bitte:

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieses Merkblatt vor anderen Informationen wie Studynet, persönlichen Datenbanken der Dozierenden, Angaben in den Vorlesungen etc. den absoluten Vorrang hat.

Verbindlichkeit der Merkblätter:
Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungstyp (zentral/dezentral) und Prüfungsform ab Biddingstart am 23. August 2012
Prüfungsinformationen (Prüfungs-Hilfsmittel, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für dezentrale Prüfungen nach der 4. Semesterwoche am 15. Oktober 2012
Prüfungsinformationen (Prüfungs-Hilfsmittel, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für zentrale Prüfungen ab Start der Prüfungsanmeldung am 5. November 2012

Bitte schauen Sie sich das Merkblatt nach Ablauf dieser Termine nochmals an.